



## Protokoll der Fachschaftssitzung vom 3.2.2010

Anwesende: Stephan V., Armand P., Hauke N., Patrick R., Martin R., Christoph B., Christopher D., Henning J., David C. (ab 17:55), Frank H. (ab 19:15)

## Themen

0. Protokoll der letzten Sitzung.....	1
1. Berichte.....	1
2. Spannungsquelle.....	2
3. HoBIT.....	2
4. ELKOPOS.....	3
5. Promo-Novelle.....	3
6. Transponder.....	3
7. CampusNet.....	3
8. Sonstiges.....	3
9. Satzung der Studierenden:.....	4

### 0. Protokoll der letzten Sitzung

Bezüglich TOP 1 (Küchenplatte):

Ines war bisher noch nicht in der Werkstatt, um nach einer Schraubzwinge zu fragen. Deshalb hat Martin sich bereit erklärt dies nun zu tun.

Bezüglich TOP 7 (Transponder (Zugangskontrolle))

Die Anschaffung eines ZK-Schließzylinders ist zu teuer. Wenn es erneut zu Problemen kommen sollte, werden die Transponder teilweise gesperrt. Nach weiteren ausführlichen Um- und Beschreibungen des Rennbahnzustandes nach einem Wochenende, wurde nun beschlossen nach intern und auch extern zu kommunizieren. Die interne Kommunikation diesbezüglich besteht aus einem erneuten Hinweisschreiben über den korrekten Transpondergebrauch – die externe aus einem Aushang mit den Öffnungszeiten und dem Hinweis der Rennbahnverschmutzung. Stephan will dazu etwas erarbeiten

### 1. Berichte

- **Studienausschuss (STAU):** nächste Sitzung am 11.2.2010
- **Fachschaftenkonferenz (FSK):** Die nächste Sitzung am 8.2.2010 wird von der Fachschaft (FS) IST organisiert, bei der auch der Präsident der Universität zu Besuch kommen wird.
- **Fachbereichsratssitzung (FBR-Sitzung):**
  - Vorstellung der neuen Frauenbeauftragten der Wissenschaftlichen Mitarbeiter (WiMis) Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. Leyla Asgari
  - Vorstellung der neuen Leiterin des Master Office Frau Dipl.-Biol. Ulrike Gloger
  - TU-Day wird am 6.5.2010 stattfinden

Fachschaft Elektro- und Informationstechnik

Fachschaft  
etit



Protokollant

Henning Janssen

Merckstraße 25  
64283 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 -5317  
Fax +49 6151 16 - 7455  
fachschaft@fs-etit.de



- Wegen zweitrangigem Platz auf HoBIT (gegenüber Privatunis, ...) und der verstreuten Lagen der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche stand die Überlegung im Raum, das nächste Jahr nicht mehr teilzunehmen, sondern eine Gegenveranstaltung zu organisieren.
- Lehrprobe von Dr. Henning Puder, der den Lehrauftrag erhalten hat, die Vorlesung „Adaptive Filter“ zu übernehmen
- Lehrprobe von PD Dr. Harald Rau, der bisher für WiMis die Blockveranstaltung „Ingenieurwissenschaften richtig kommunizieren“ hält. Lehrauftrag erhalten für selbige Veranstaltung ohne Credit Points (CPs).
- Es wurde die WiMi-Befragung vorgestellt
- Antrag Prof. Zoubirs für ein Forschungssemester im SS 2010 wurde stattgegeben. Vertretung macht Frau Prof. Klein
- Prof. Steinmetz stellte das geplante Raummietmodell vor
- Der vorläufige Budgetplan 2010 des Fachbereichs (FB) und die Verwendung der QSL-Mittel (QSL = Qualitätssicherung Lehre) SS 2009 und WS 2009/10 wurden kurz skizziert
- Es wird für Details (z.B. auch Berufungsdetails) und andere (nicht ganz so wichtige) Punkte der Tagesordnung der FBS auf das Protokoll selbiger Veranstaltung hingewiesen.

---

## 2. Spannungsquelle

### **3. Die SQ soll bis zum April fertiggestellt sein. Trotz der etwas zurückhaltenden Bewertung soll das „trac“ jetzt trotzdem mit Themen gefüllt werden, da die Bewertung auf Grund der mangelnden Tickets gefällt wurde.**

Um die Anzahl der Beiträge/Themen der SQ zu erhöhen und um die Studierenden an der Erstellung der SQ teilhaben zu lassen, soll über den Dunstkreis (Infoverteiler der FS) und über einen Aushang nach Themen gefragt werden.

---

## 4. HoBIT

Die Liste derer, die den Stand der HoBIT dieses Jahr seitens der Fachschaft vertreten haben, wies kaum Einträge auf. Dies wurde bedauert. Es wurde auch der Wunsch ausgesprochen, das nächste Jahr (sofern es dazu kommen wird, siehe unter Bericht aus der FBR-Sitzung das Thema HoBIT) mehr Beteiligung zu zeigen.

---

## 5. ELKOPOS

Es geht um den Austausch bezüglich E-Learnings. Martin will Max darauf ansprechen. Der Dame von ELKOPOS soll jedoch zunächst unsere persönliche Zeitnot im Klausurstress dargestellt werden.





---

## 6. Promo-Novelle

---

Es soll eine neue Promotionsordnung geben. Der Hauptdiskussionspart wird von der FS jedoch den WiMis überlassen. In Absicht darauf, dass Studenten künftige WiMis sind, will Martin sich in die Thematik einarbeiten.

---

## 7. Transponder

---

Es wird die Frage gestellt, ob es die Möglichkeit gäbe, das FS-Büro anders abzuschließen, bzw. den HiWis die Schließrechte zu entziehen. Nach einer Diskussion kam man zu dem Entschluss(einen ähnlichen Entschluss gab es schon auf der Klausurtagung im November 2009), dass das FS-Büro nicht mehr als „Bürobedarf-Fachschaft“ angesehen werden soll und klar definierte Öffnungszeiten für Sprechstunden angeboten werden, zu denen Studenten auf jeden Fall einen Ansprechpartner finden können. Dies schließt jedoch nicht aus, dass auch außerhalb der Öffnungszeiten ein solcher Ansprechpartner anzutreffen sein könnte.

Daraus entwickelte sich zudem die Diskussion den Platz des Lernzentrums-HiWis auf die den Fenstern gegenüberliegende Seite zu verlagern, so dass dieser besser auffällt, wenn Studenten die Absicht haben etwas zu kopieren und seine Hilfe benötigen.

---

## 8. CampusNet

---

Das künftige Campusmanagementsystem „CampusNet“ soll einen auf die TU Darmstadt zugeschnittenen Namen erhalten. Es werden Vorschläge angenommen (nicht von der FS!) und im Anschluss daran drei recht ansehnliche Preise verliehen.

---

## 9. Sonstiges

---

Anwesenheiten :

Martin schlägt vor, extrem Inaktive auf die Möglichkeit eines Rücktritts von ihrer Position als gewähltes Fachschaftsratsmitglied hinzuweisen.

Dabei kam wieder die Überlegung auf, die ebenfalls schon auf der Klausurtagung im November 2009 entstand, eine Art Arbeitsbeschreibung zu erstellen, deren Anerkennung als Bedingung gesehen wird, um sich auf eine Wahlliste der FS schreiben zu können. Wieweit eine „Anerkennung“ dieser Arbeitsbeschreibung schriftlich verbucht werden soll, ist noch offen, da es sich um einen rechtlich kritischen Punkt handelt.



---

## **10. Satzung der Studierenden:**

---

Als Art Bericht erklärte Christopher, dass mit dem neuen Hochschulgesetz auch eine neue Studierendensatzung erstellt wurde, worin nochmals der Begriff „Fachschaft“ genau definiert wird (gesamte Menge der Studierenden eines Fachbereichs), dass es einen „gewählten Fachschaftsrat“ geben soll, der seine Sitzungsprotokolle veröffentlichen muss. Die Satzung liegt zur Einsicht im FS-Büro und im LZ aus.